

Inhalt

Vorwort zur Neuauflage	6
Vorwort des Autors und Einleitung	8
1 Über die Notwendigkeit der Regierung und des Regierens	
1.1 Notwendigkeit der Exekutive	27
1.2 Der Prophet (s.) als Regierungsoberhaupt	28
1.3 Beständige Praktizierung der Gebote	29
1.4 Grundlagen der islamischen Gesetze	31
2 Gesetzesbeispiele	
2.1 Steuer- und Finanzwesen betreffende Gebote	34
2.2 Gebote zur nationalen Verteidigung	37
2.3 Gebote zu Zivil- und Strafrecht	38
2.4 Politische Revolution – eine Notwendigkeit	39
2.5 Vereinte islamische Welt – eine Notwendigkeit	40
2.6 Befreiung der Unterdrückten	42
2.7 Islamisches Regieren laut Qur'an und Sunna	44
3 Islamischer Regierungsstil	
3.1 Islamischer Regierungsstil im Vergleich	48
3.2 Eigenschaften des Regierenden	54
3.3 In der Zeit der Großen Verborgenheit	58
3.4 Wilayat-ul-Faqih	59
3.5 Wilayat-ul-Itibari	60
3.6 Wilayat-ut-Takwini	63
3.7 Die Regierung – ein Mittel zur Realisierung der Ziele	65
3.8 Hohe Regierungsziele	66
4 Überlieferungen und Wilayat-ul-Faqih	
4.1 Erste Überlieferung: Gerechte Fuqaha sind Stellvertreter des Gesandten Gottes (s.)	68
4.2 Zweite Überlieferung: Glaubensüberzeugte Fuqaha sind die Bollwerke des Islams	75

4.3	Dritte Überlieferung: Die Fuqaha sind Treuhänder der Gesandten	80
4.4	Vierte Überlieferung: Wem gebührt das Richteramt?	88
4.5	Wer ist die zu befragende Instanz?	92
4.6	Die Überlieferung von Umar ibn Hanzalah	105
4.7	Unrechtsregime boykottieren	106
4.8	Politischer Hintergrund	107
4.9	Fuqaha als Regierende	109
4.10	Fünfte Überlieferung: Die Gelehrten sind die Erben der Propheten	114
4.11	Ernennung, Auftrag - Nachweis für die Wilayah	124
4.12	Bestätigung durch „Fiqh Radawi“	125
4.13	Weitere Bestätigungen	126
5	Plan zum Erreichen des islamischen Staats	
5.1	Öffentlichkeitsarbeit	150
5.2	Islamische Versammlungen	156
5.3	Wiederbelebung Aschuras	158
5.4	Langfristiges Arbeiten	160
5.5	Berichtigung der Hauzahs	165
5.6	Abwehrung der Scheinheiligkeit	174
5.7	Ende der Gewaltherrschaft	182
	Abschluss-Du'a Imam Chomeinis (r.)	187